



SPD-Fraktion in der  
Bezirksvertretung



CDU-Fraktion in  
der  
Bezirksvertretung



Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN in der  
Bezirksvertretung



FDP-Fraktion in der  
Bezirksvertretung

*Frau Bezirksbürgermeisterin Scherff  
der Bezirksvertretung Cronenberg*

Datum 10.10.2023

**Gemeinsamer Antrag**

**Drucks. Nr. VO/  
öffentlich**

---

Zur Sitzung am

Gremium

**BV Cronenberg**

---

## **Integratives Stadtentwicklungs- und Verkehrskonzept für Cronenberg**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

die Cronenberger Bezirksvertretung empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr und dem Ausschuss für Stadtentwicklung nachfolgenden Antrag zur Annahme:

Die Stadtverwaltung, insbesondere das Ressort Stadtentwicklung, wird beauftragt, unter Verwendung der im Jahr 2019 für diesen Zweck bereitgestellten Mittel der Bezirksvertretung Cronenberg, ein umfassendes integriertes städtebauliches Verkehrskonzept zu erarbeiten. Dieses Konzept soll sich räumlich erstrecken von der Kreuzung Solinger Straße/Rathausstraße/Hauptstraße bis zur Hausnummer 26 entlang der Hauptstraße und den bestehenden Durchgangsverkehr beibehalten.

Die Verwaltung wird somit beauftragt, zu prüfen, welche baulichen Maßnahmen, verkehrsrechtlichen Anordnungen oder Verkehrsführungsänderungen geeignet sind, um die vorhandenen Flächen optimal zu nutzen und die Lebensqualität im Zentrum von Cronenberg zu steigern. Dies kann beispielsweise durch Entfernung von versiegelten Flächen, Verbreiterung von Gehwegen zugunsten von Grünflächen oder andere städtebauliche Maßnahmen erfolgen. Es wäre wünschenswert, die Ortsmitte in westlicher Richtung auszudehnen, um die Integration des dort ansässigen Einzelhandels zu verbessern und den historischen Ortskern rund um die Krings Ecke aufzuwerten.

**Begründung:**

Im Jahr 2019 wurden bereits 250.000 EUR im städtischen Haushalt für die Erstellung eines Verkehrsgutachtens vorgesehen. Aus unserer Sicht ist jedoch ein solches

Gutachten allein nicht ausreichend. Es ist zwar notwendig, auf Daten aus aktuellen Verkehrszählungen zurückzugreifen, aber diese Ergebnisse müssen in ein Gesamtkonzept eingebettet werden, das darüber hinaus auch städtebauliche Gesichtspunkte berücksichtigt. Nur durch die ganzheitliche Betrachtung von Verkehr und Stadtentwicklung kann eine nachhaltige Planung für das Ortszentrum entstehen.

Oliver Wagner  
Fraktionssprecher SPD

Michael-G. von Wenczowsky  
Fraktionssprecher CDU

Eva Miriam Fuchs  
Fraktionssprecherin Bündnis 90/  
DIE GRÜNEN

Jennifer Schunck  
FDP